



**Amt für Gemeinde-Jugendarbeit
des Kantons Thurgau**

Heinz Wilhelm
Bahnhofstrasse 5
Postfach 14
8570 Weinfelden
Tel 071 622 44 21
Fax 071 622 05 52
info@afgj.ch
www.afgj.ch

Jugendarbeit kennt keine Patentrezepte - trotzdem gibt es einige nützliche Grundsätze

Stand 06.03

- Beratung
- Drehscheibe
- Begleitung
- Vermittlung
- Kontakte
- Vernetzung

1. Jugendarbeit geht alle an, die um das Wohl der Jugend besorgt, beauftragt oder verantwortlich sind.
2. Jugendarbeit braucht Ausdauer, Toleranz, Geduld und Liebe zur Sache und zu den Jugendlichen.
3. Erwachsenes Engagement erfordert eine bewusste Transparenz über die eigenen (persönlichen und/oder institutionellen) Ziele.
4. Jugendarbeit heisst Gespräch und Handlung mit Jugendlichen - und nicht über Jugendliche.
5. Jugendarbeit heisst Einbringen von Wissen, Erfahrung, Beziehungen der Jugendlichen und der Erwachsenen.
6. Jugendarbeit braucht Geld – ein „Auffälliger“ auch.
7. Jugendarbeit heisst auch, bestehende Angebote zu unterstützen, auszubauen, zu begleiten, sich mit christlichen und kirchlichen Anliegen einzubringen.
8. Rückschläge, Misserfolge sind Realität. Es gibt das todsichere Erfolgskonzept nicht.
9. Der „Erfolg“ der Jugendarbeit ist schwer messbar. Aufwand und Ertrag sind nur langfristig erkennbar.
10. Jugendarbeit heisst „Eigenleistung“ und nicht Empfang von „Fertigprodukten“.
11. Jugendarbeit muss flexibel und dynamisch sein - auch in Personen, Strukturen, Räumen und Gebäuden.
12. Jugendarbeit braucht Hinführung zum „Selbermachen“ (durch geeignete Personen, JugendarbeiterIn).